



Blick über 'n Gartenzaun

Gartenbewässerung: Darf man Bäche und Brunnen zum Gießen nutzen? Die nächste Hitzewelle kommt und die Regentonne ist leer. Da liegt es nahe, den Ansaugschlauch der Pumpe in den nächsten Bach zu hängen oder einen Brunnen zu bohren - aber ist das erlaubt?

Unser Grundstück liegt an einem Bach. Dürfen wir ihn anzapfen, um den Garten zu bewässern? Die Entnahme und das Ableiten von Wasser aus oberirdischen Gewässern ist nach Wasserhaushaltsgesetz grundsätzlich verboten und bedarf der Erlaubnis, soweit nicht eine Ausnahme geregelt ist. Danach ist die Verwendung des Wassers aus diesen Gewässern nur in engen Grenzen zulässig, z.B. zum Gemeingebrauch oder Anliegergebrauch. Der Gemeingebrauch steht grundsätzlich jedermann zu, jedoch nur in sehr geringen Mengen, durch das Schöpfen mit Handgefäßen. Eine Entnahme durch Leitungen mit Pumpen ist nicht zulässig.



Was ist beim Errichten eines Brunnens im eigenen Garten zu beachten? Die Bohrung eines Brunnens bedarf einer wasserrechtlichen Erlaubnis durch die Wasserbehörde. Sinnvoll ist es, vorab Kontakt mit der Wasserbehörde aufzunehmen. So verhindern sie, dass wichtige Regelungen in Bezug auf den Bau und das Grundwasser nicht beachtet und mögliche Pflichten übersehen werden. Abhängig vom Einzelfall können zusätzlich naturschutz- forstrechtliche Genehmigungen erforderlich sein.



Obstbau- und Heimatverein Großdubrau e.V.

Information III. Quartal - 2019



Der Gartenfreund

Historische Rückschau - 1957



Lebensmittel in den 50iger Jahren waren knapp und wurden geachtet. Bei der Rapsernte kam es immer zu erheblichen Verlusten. Die Arbeitsgemeinschaft Großdubrau organisierte, um die Verluste zu senken, einen Mähdrescher zum Hockendrusch.



Auch der Bauer Tappert nutzte diese fast verlustarme Erntemethode. Kritik übte Bauer Skoda aus Großdubrau an der MTS Luttowitz. Auf dem sandigen Boden von Großdubrau reifte die Roggenernte zu früh. Man benötigte zur Ernte einen Binder. Angeblich standen keine zur

Verfügung, obwohl in Jeschütz Binder ohne Arbeit waren. Dies führte naturgemäß zur Unzufriedenheit der Bauern von Großdubrau. LKWs (H3a) und deren Ersatzteile waren knapp. Eine "100.000 km Bewegung", ohne Generalreparatur sollte über den Mangel hinweg helfen. Der Krafffahrer Hans Kunth (später Krafffahrer im PWB) will diesem guten Beispiel folgen. Der Lohn ist eine "silberne Plakette" an seinem Auto. Ein weiteres Ziel lautete 07/1957 : alle Felder um Großdubrau sollen Unkraut frei sein. Da zu dieser Zeit noch kein Glyphosat zur Unkrautvernichtung zur Verfügung stand, halfen die Soldaten der Luftstreitkräfte Bautzen. Dem voraus gegangen war ein Freundschaftsvertrag. In der heutigen Zeit wäre es ein Beitrag zum Umweltschutz. Ebenso kann man die Winke für die Hausfrau werten. So werden Tipps zum stromsparenden Bügeln, wie hängt man einen Besen auf, damit er lange hält und wie hält man einen Lederlappen geschmeidig. Heute werden diese Dinge rasch ausgewechselt. Alles zu Lasten der Umwelt.

Zahlreiche Abwechslung gab es durch die Dorfkinos. So begeisterte der Film "Gitarren der Liebe" mit Vico Torriani, der mit dem Schmelz seiner Stimme die Frauenherzen eroberte. Abschließend noch einen typischen Witz aus dem "Neuen Dorf". Ein Bauer will einen Gehilfen einstellen. Er hat 3 zur Auswahl. Die Stelle sollte der Faulste bekommen. Der 1. steht auf und geht zu Bett. Der 2. legt sich an Ort und Stelle hin. Der 3. regt sich nicht von der Stelle. Der Bauer fragt : Willst du nichts unternehmen? Er antwortet : Dazu bin ich zu faul!

Das Motto im Sommer:

Auch die kleinste Zwiebel
vermag uns zu Tränen zu rühren.



Die Sonne blickt mit hellem Schein
So freundlich in die Welt hinein.
Mach's ebenso!
Sei heiter und froh!
(Johann Gottfried von Herder)

Neues aus der Gemeinde, ohne „“ (e=ä)

- Beschlossen wurde die Erstellung eines Konzeptes zur zukünftigen Betreuung der Kinder im Gemeindegebiet. Neben notwendigen Sanierungen soll u.a. die Kindereinrichtung in Quatitz wieder aktiviert werden.
- Ebenfalls in Quatitz, hinter dem Autohaus, entsteht eine „Ökologische Wohnsiedlung“ mit insgesamt 13 Wohneinheiten.
- Nachdem der Standort für 4 neue Eigenheime an der Nordstr.-Brehmer Weg in Großdubrau genehmigt wurde, soll nun ein weiterer Standort für Eigenheime am Briesinger Weg erschlossen werden.
- Der Breitbandausbau für schnelles Internet geht planmäßig weiter. Großdubrau selbst ist im 3.Q. vorgesehen. Da es sich um eine zu 100% geförderte Maßnahme handelt, bittet der Bürgermeister um Verständnis für die mit den Baumaßnahmen verbundenen Verkehrseinschränkungen.

Kurzer Rückblick

Jahreshauptversammlung
10. Mai
mit Reisebericht
über Nepal
von U. Biebrach



Apfelfest am 6. Oktober 2019

Am Sonntag den 6. Oktober wollen wir wieder ein Apfelfest im Kastanienhof durchführen. Bestellt sind die „Großdubrauer Blasmusikanten“ zum musikalischen Frühschoppen von 11- 13 Uhr.

Weiterhin geplant sind Kuchentheke, Glücksrad, kleiner Trödlermarkt, Bastelecke sowie Ausstellungen und Verkostungen rund um den Apfel. Die gastronomische Betreuung wird vom Kastanienhof abgesichert.



Liebe Obstbau und Heimatfreunde,
zur Absicherung des Festes benötigen wir Eure Unterstützung.

- Wer einen Kuchen backen, bzw. auch beim Verkauf mitwirken möchte, kann sich bei Manuela Klich unter Tel. 4286 melden.
- Für den Trödelstand unseres Vereines werden noch antike Gegenstände und diverser Trödel benötigt. Wer etwas abzugeben hat, kann sich gern bei Bodo Pflugner unter Tel. 8988 melden.
- Für das Glücksrad suchen wir noch attraktive Gewinne bzw. Preise. Wer dazu Ideen bzw. etwas abzugeben hat, kann sich gern bei Birgit Schulze unter Tel 8893 melden.
- Wer sich mit einem Stand oder Unterhaltungsangebot passend zum Thema „Apfelfest“ beteiligen möchte, ist natürlich ebenso gern willkommen und kann sich an jedes Mitglied vom Vorstand wenden.



Seenland
Schwarzcollm
19. Mai



Radtour Milkol
16. Juni
mit Th. Scheffel



Kulinarisches, ausgesucht von Ramona Eichhorn

Yum Yum - Salat

3 x Chinesische Nudeln zum Aufgießen, nach Anleitung zubereiten

½ Chinakohl in Streifen schneiden und mit den erkalteten Nudeln vermengen

Mandelstifte rösten und zum Salat geben.
mit Essig abschmecken.

Nach belieben noch Öl, Tomate etc. zugeben



Termine III.Quartal 2019

Datum	Thema	Ort/ Treffpunkt	Beginn
28. Juli	<u>Tagesfahrt</u> zur sächs. Landesgartenschau Frankenberg, Details s. Rückseite	Abfahrt Gemeindeverw	09:00 Uhr
	! Kassierung am 12.7.	Inge Klisch A.-Bebel-Str.2	ab 10:00
01. Sep	<u>Tagesfahrt</u> nach Prag Details s. Rückseite	Abfahrt Gemeindeverw	07:00 Uhr
	! Kassierung am 16.8.	Inge Klisch A.-Bebel-Str.2	ab 10:00

Termine III.Quartal 2019

Datum	Thema	Ort/ Treffpunkt	Beginn
28. Juli	<u>Tagesfahrt</u> zur sächs. Landesgartenschau Frankenberg, Details s. Rückseite	Abfahrt Gemeindeverw	09:00 Uhr
	! Kassierung am 12.7.	Inge Klisch A.-Bebel-Str.2	ab 10:00
01. Sep	<u>Tagesfahrt</u> nach Prag Details s. Rückseite	Abfahrt Gemeindeverw	07:00 Uhr
	! Kassierung am 16.8.	Inge Klisch A.-Bebel-Str.2	ab 10:00

Wir gratulieren unseren Mitgliedern und Angehörigen am

3. Jul.	Frau Birgit Schulze	zum 72 Geburtstag
7. Jul.	Herrn Günter Biebrach	zum 73 Geburtstag
9. Jul.	Herrn Adolf Kraus	zum 78 Geburtstag
10. Jul.	Herrn Christian Ziesche	zum 60 Geburtstag
12. Jul.	Herrn Thomas Forberger	zum 72 Geburtstag
23. Jul.	Frau Gertraude Waurick	zum 79 Geburtstag
28. Jul.	Frau Sonnja Schiemann	zum 77 Geburtstag
15. Aug.	Herrn Herbert Klisch	zum 81 Geburtstag
16. Aug.	Herrn Günther Greiner	zum 89 Geburtstag
27. Aug.	Frau Angelika Tischer	zum 70 Geburtstag
28. Aug.	Herrn Rainer Schiemann	zum 76 Geburtstag
31. Aug.	Frau Magrit Graf	zum 80 Geburtstag
1. Sep.	Herrn Werner Kieschnick	zum 91 Geburtstag
4. Sep.	Herrn Heinz Graf	zum 82 Geburtstag
5. Sep.	Frau Erika Ulbrich	zum 80 Geburtstag
12. Sep.	Frau Brigitte Otto	zum 71 Geburtstag
13. Sep.	Herrn Gerald Wichtery	zum 65 Geburtstag
18. Sep.	Frau Gisela Stephan	zum 84 Geburtstag
21. Sep.	Frau Ingrid Michalk	zum 86 Geburtstag
22. Sep.	Frau Inge Pausch	zum 76 Geburtstag

Wir gratulieren unseren Mitgliedern und Angehörigen am

3. Jul.	Frau Birgit Schulze	zum 72 Geburtstag
7. Jul.	Herrn Günter Biebrach	zum 73 Geburtstag
9. Jul.	Herrn Adolf Kraus	zum 78 Geburtstag
10. Jul.	Herrn Christian Ziesche	zum 60 Geburtstag
12. Jul.	Herrn Thomas Forberger	zum 72 Geburtstag
23. Jul.	Frau Gertraude Waurick	zum 79 Geburtstag
28. Jul.	Frau Sonnja Schiemann	zum 77 Geburtstag
15. Aug.	Herrn Herbert Klisch	zum 81 Geburtstag
16. Aug.	Herrn Günther Greiner	zum 89 Geburtstag
27. Aug.	Frau Angelika Tischer	zum 70 Geburtstag
28. Aug.	Herrn Rainer Schiemann	zum 76 Geburtstag
31. Aug.	Frau Magrit Graf	zum 80 Geburtstag
1. Sep.	Herrn Werner Kieschnick	zum 91 Geburtstag
4. Sep.	Herrn Heinz Graf	zum 82 Geburtstag
5. Sep.	Frau Erika Ulbrich	zum 80 Geburtstag
12. Sep.	Frau Brigitte Otto	zum 71 Geburtstag
13. Sep.	Herrn Gerald Wichtery	zum 65 Geburtstag
18. Sep.	Frau Gisela Stephan	zum 84 Geburtstag
21. Sep.	Frau Ingrid Michalk	zum 86 Geburtstag
22. Sep.	Frau Inge Pausch	zum 76 Geburtstag

Tagesfahrt: Sächs. Landesgartenschau am 28. Juli Preis: 35,-€

09:00 Uhr Abfahrt nach Frankenberg zur 8. Sächsischen Landesgartenschau – Eintritt inklusive. Individuelle Besichtigung der Ausstellung, Gastronomie ist auf dem Festgelände ausreichend vorhanden. Kaffeetrinken um 15:00 Uhr im Restaurant „Mittendrin“ der Landesgartenschau. Rückfahrt gegen 16:00 Uhr.



Tagesfahrt: Sächs. Landesgartenschau am 28. Juli Preis: 35,-€

09:00 Uhr Abfahrt nach Frankenberg zur 8. Sächsischen Landesgartenschau – Eintritt inklusive. Individuelle Besichtigung der Ausstellung, Gastronomie ist auf dem Festgelände ausreichend vorhanden. Kaffeetrinken um 15:00 Uhr im Restaurant „Mittendrin“ der Landesgartenschau. Rückfahrt gegen 16:00 Uhr.



Tagesfahrt: Goldene Stadt Prag am 01. September Preis: 55,-€

7:00 Uhr Abfahrt nach Prag – Stadtführung vom Hradschin bis zur Karlsbrücke. Schifffahrt auf der Moldau mit kalt-warmen Buffet und Musik, Fortsetzung der Führung bis zum Altstädter Ring mit astronomischer Aposteluhr, freier Aufenthalt.



Tagesfahrt: Goldene Stadt Prag am 01. September Preis: 55,-€

7:00 Uhr Abfahrt nach Prag – Stadtführung vom Hradschin bis zur Karlsbrücke. Schifffahrt auf der Moldau mit kalt-warmen Buffet und Musik, Fortsetzung der Führung bis zum Altstädter Ring mit astronomischer Aposteluhr, freier Aufenthalt.



Herausgeber Vorstand des Obstbau- und Heimatverein Großdubrau e.V.

Redaktion

Dr. Bodo Pflugner

Franz-Mehring-Str.8

02694 Großdubrau

Tel: 035934 – 8988

eMail: dr.pflugner@web.de

Gert Monska

Bahnhofstr. 26

02694 Großdubrau

Tel: 035934 – 66166

eMail: gert.monska@t-online.de

Herausgeber Vorstand des Obstbau- und Heimatverein Großdubrau e.V.

Redaktion

Dr. Bodo Pflugner

Franz-Mehring-Str.8

02694 Großdubrau

Tel: 035934 – 8988

eMail: dr.pflugner@web.de

Gert Monska

Bahnhofstr. 26

02694 Großdubrau

Tel: 035934 – 66166

eMail: gert.monska@t-online.de